

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 59 (1997)
Heft: 5

Artikel: "Wir sind die Nischenplayers"
Autor: Minger, Jürg
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1081367>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Aebi & Co AG:

«Wir sind die Nischenplayers»

In über 100 Jahren hat sich die Maschinenfabrik Aebi & Co AG in Burgdorf im In- und Ausland einen bedeutenden Ruf als Landmaschinenhersteller erworben. Immer mehr aber sucht die Firma auch Nischen zur Bearbeitung der Märkte in der Kommunaltechnik und Grünflächenpflege. Die Schweizer Landtechnik unterhielt sich mit Marketing und Verkaufschef Jürg Minger.

Jürg Minger, Leiter Marketing/Verkauf und Mitglied der Geschäftsleitung.

Schweizer Landtechnik: Es gibt sie noch die Hersteller von Landtechnik in der Schweiz. Eigentliche Industriebetriebe in dieser Branche sind aber die grosse Ausnahme geworden. Ihre Firma nimmt unter ihnen eine Spitzenposition ein. Welches waren und sind da die Erfolgsrezepte?

Jürg Minger: Unsere Firma ist in der Tat heute die grösste Produzentin von Landmaschinen in der Schweiz. Gross geworden ist sie durch den 1950 entwickelten Aebi-Einachsmäher und den 1963 vorgestellten Aebi-Transporter. Eine Pionierleistung war dann der 1976 auf den Markt gebrachte Zweiachsmäher TT 77. Das Familienunternehmen verstand sich stets als Problemlöser für die Bearbeitung und Pflege von Flächen in topografisch schwierigem Gelände. Angeichts der Reformen in der Landwirtschaft aber kann die Firma in Zukunft nicht mehr allein auf das Segment «Landwirtschaftsmaschinen» setzen. Aus dieser Einsicht wurden 1992 bei der Ablösung der Familie Aebi durch ein zum Teil neues Management entsprechende Weichen gestellt.

Die Nischen, unsere Chancen
Viel ist die Rede von der «Globalplayers». Fühlt sich da die Firma Aebi auch angesprochen?

Indirekt schon, eigentlich aber sind wir die «Nischenplayers»: Die Straffung der Produktpalette, dies zu den Weichenstellungen, brachte erwünschte Kostenreduktionen, um die Preise dem EU-Niveau anpassen zu können. Das Marketing im Ausland wurde verstärkt und nicht zuletzt wurde die Multifunktionalität der einzelnen von der Firma Aebi entwickelten Geräteträger forciert. Inzwischen ist der Exportanteil – vor allem in die klassischen Alpenländer Österreich, Italien und Frankreich – von 20 auf über 40 Prozent gestiegen. Wir suchen unsere Nischen und Chancen dort, wo nicht in grossen Mengen produziert werden kann.

Heute konzentriert sich AEBI im In- und Ausland vorab auf zwei Teilmärkte:

- Transporter und Komfortmäher sowie Geräteträger für die Berg- und Hügelgebiete in der Landwirtschaft einerseits und
- als fachlich hochqualifizierter und zuverlässiger Partner in der Kommunaltechnik und der Grünflächenpflege andererseits.

Motivierte Belegschaft

Welches sind die Eckdaten zur modernen Burgdorfer Firma?

Heute beschäftigt die Aebi & Co AG in Burgdorf ca. 340 Angestellte und

bietet in den Berufen Maschinenmechaniker, Maschinenzeichner und Kaufmännische Angestellte jährlich Lehrstellen an. Die Firma, ein wichtige Arbeitgeberin in der Region Burgdorf, legt grossen Wert auf die interne Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Produktionsanlagen der Maschinenfabrik Aebi & Co AG sind mit den modernsten CNC-Maschinen ausgerüstet. Eine leistungsfähige Arbeitsvorbereitung und die Vorrichtungskonstruktion lösen auch komplexe Probleme. Die qualifizierte und gut motivierte Belegschaft sowie das Qualitätssicherungssystem (ISO 9001) garantieren für eine einwandfreie Ausführung.

Kompetente Aebi-Händler

Welche Prinzipien und Strategien verfolgt die Firma, um auch in Zukunft Marktanteile zu halten oder gar noch welche dazu zugewinnen?

Eine in allen Teilen funktionierende Verkaufsorganisation und kompetente Aebi-Händler sind wichtige Voraussetzungen für eine zufriedene und treue Kundschaft. Es ist für uns in diesem Sinne vordringlich, die partnerschaftliche Beziehungen weiterhin zu fördern.

Gefüllte Maschinenlager vor Saisonbeginn garantieren die termingerechte Auslieferung der Kundenbestellungen. Im Ersatzteilager befinden sich über 30 000 Teile von Maschinen mit Verkaufsjahr bis zurück in die dreisiger Jahre. Ein Muss für einen langfristigen Partner.

Der Erfolg der Aebi-Maschinen im In- und Ausland ist heute wie vor 100 Jahren im Pioniergeist, in der Anpassungsfähigkeit an die Bedürfnisse der Kundschaft und in der seriösen Beratung sowie im zuverlässigen Kundendienst begründet.

Die Schweiz ist ein teures Pflaster. Wie kann sich Ihre Firma im Ausland dennoch behaupten?

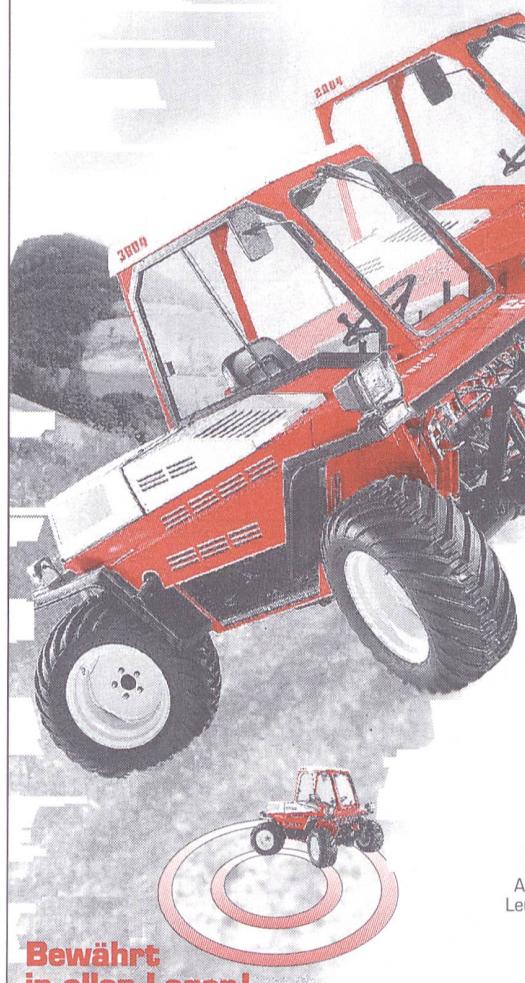
Aebi & Co AG stellt die Kundenbedürfnisse ins Zentrum aller ihrer Überlegungen und Tätigkeiten. Die Beherrschung der Prozesse hinsichtlich Entwicklung, Produktion, Verkauf und Marketing sind die Voraussetzung für eine weltweite Konkurrenzfähigkeit. Wir sichern die langfristige unabhängige Zukunft der Aebi & Co AG durch betriebliche und technologische Spitzenleistungen und arbeiten daran, die Führungsrolle unserer Produkte ständig auszubauen und sind bestrebt, die partnerschaftliche Beziehung zum Kunden weiter zu fördern.

Zw.

Zwei starke Typen

Die neuen Metrac 2004 und 3004

Die konsequente Weiterentwicklung der Erfolgsmodelle 2003 und 3003 S



**Bewährt
in allen Lagen!**

Wendig und bodenschonend durch die echte REFORM-Allradlenkung!

Technik in bester Form

Neu!

Metrac 2004

der besonders

Hangtaugliche:

tiefe Schwerpunkt-
lage durch
26x12,00-12 Räder,
jetzt mit 40 PS,
8V/8R-Gängen,
lastschaltbarer
Frontzapfwellen

Metrac 3004

der besonders
Steigfähige:

29x13,5-15 Räder und noch
kompletttere Serienausstattung:
Seitliche Schiebefenster
Scheibenwaschanlage
Drehzahlmesser

Noch kraftvoller

Leistungsstarker
40 PS 4 Zyl. Dieselmotor

Noch stärker

1300 kg zul. Achslast vorne und hinten

Noch robuster

Fronthubwerk mit 900 kg und
Heckhubwerk mit 950 kg Hubkraft.

Noch komfortabler

Armaturenbrett mit neuen Instrumenten
Leuchtanzeige für Geradeausstellung der Räder

REFORM
AGROMONT SA

Hünenberg, Tel. 041 / 784 20 20



Schupp-Filter für die Landtechnik. Sie fahren besser!

Kein Landwirt kann sich teure Ausfallzeiten leisten. Auf Schupp-Filter ist Verlass. Als Spezialist Nr. 1 liefern wir alle Marken und Systeme ab Lager. Komplettfilter und Austauschelemente. Für Hydraulik, Öl, Luft, Kraftstoff, Wasser. Zu attraktiven Preisen, da Direktimport. Beratung und Verkauf via Fachhandel.



**SCHUPP
FILTER**

Laufer
Schupp Filter, CH-8184 Bachenbülach
Tel. 01 860 63 52, Fax 01 860 63 11